



in der Bezirksvertretung Köln-Porz, Bezirksrathaus Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

**Gleichlautend:**

Herrn Bezirksbürgermeister  
Henk van Benthem  
Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70  
51143 Köln

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Rathaus  
50667 Köln

Porz, den 26.04.2018

**Änderungsantrag zu Top 8.1 zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 26.04.2018  
hier: Eine zweite integrierte Gesamtschule für Porz**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

**Beschlußentwurf:**

Die Bezirksvertretung Porz bittet den Ausschuss für Schule und Weiterbildung in Anlehnung an die Maßnahmen M84 und M85 der aktualisierten Schulentwicklungsplanung von 2016, die Verwaltung zu beauftragen,

1. kurzfristig Standorte für die Errichtung einer Dependence der Lise-Meitner-Gesamtschule zu prüfen. Dabei soll auch das Schulgebäude in der Stresemannstraße in die Prüfung miteinbezogen werden, das derzeit als Ausweichquartier für die GGS Breitenbachstrasse genutzt wird.
2. die auslaufende Schließung der Johann-Amos-Comenius-Schule, Hauptschule Heerstraße in Zündorf vorzubereiten und eine mögliche frühere Überführung der Kinder in die Kopernikusschule, Hauptschule Bonner Straße zu prüfen.
3. auf Basis des in der aktualisierten Schulentwicklungsplanung skizzierten Elternwillens von 22% (S. 84) den mittelfristigen Bedarf an Realschulplätzen im Stadtbezirk Porz darzustellen und dabei insbesondere zu prüfen, ob und wie dieser Bedarf bei einer eventuellen Schließung der Wilhelm-Busch-Realschule Heerstraße in Zündorf gedeckt werden kann. Hierbei ist ebenso darzustellen, ob sich aus Sicht der Verwaltung nach einer möglichen



in der Bezirksvertretung Köln-Porz, Bezirksrathaus Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

Schließung der Wilhelm-Busch-Realschule der Bedarf für die Errichtung einer neuen Realschule am gleichen bzw. an einem anderen Standort im Stadtbezirk Porz ergibt.

4. als Übergangslösung den Aufbau neuer Gesamtschulklassen in den freiwerdenden Räumen der Johann-Amos-Comenius-Schule und ggf. der Wilhelm-Busch-Realschule entweder als Dependance der Lise-Meitner-Gesamtschule oder als Gesamtschulneugründung zu prüfen. Voraussetzung ist hierbei, dass spätestens zeitgleich die An- und Abfahrtsituation mittels einer separaten Zuwegung über das benachbarte Feld verbessert wird und die Heerstraße dabei entlastet wird.
5. die Standortsuche und die Planungen für den Neubau einer Gesamtschule im Stadtbezirk Porz unabhängig von den Planungen zum diskutierten Neubaugebiet Zündorf-Süd voranzutreiben, in welche nach Errichtung die möglichen Gesamtschulklassen des Schulzentrums Zündorf einziehen. Als mögliche Standorte sind u.a. auch das ehemalige Dielektra-Gelände oder das Gewerbegebiet Kölner Straße in Westhoven einzubeziehen.
6. die Planungen für die bedarfsgerechte Erweiterung des Lessing-Gymnasiums Heerstraße in die dann freiwerdenden Haupt-, Real- bzw. Gesamtschulräume am Schulzentrum Zündorf zu prüfen und ggf. vorzubereiten.
7. einen Neubau für das Berufskolleg Porz im Stadtbezirk Porz zu prüfen. Bei der Prüfung ist u.a. das ehemaligen Dielektra-Geländes einzubeziehen.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Marx  
Fraktionsvorsitzender

Dieter Redlin  
Fraktionsvorsitzender

Elvira Bastian  
Bezirksvertreterin